

# **Textstilistik**

Textlinguistik und Textstilistik

# Einzelne Kommunikationsbereiche und ihre Textsorten:

1. KB **Alltagsverkehr** und seine TS
2. KB **Fachkommunikation** und seine TS
3. KB des offiziellen gesellschaftlichen Verkehrs und seine TS: Verwaltung, Justiz, Wirtschaft (**institutionelle** Kommunikation)
4. KB der **Massenmedien** und seine TS
5. KB der **Belletristik** und seine TS

**Aktuelle Texte!**

# Kriterien der Textualität

(de Beaugrande, Dressler 1981)

- **Kohäsion** – grammatische Formen auf der Textoberfläche:
- Pronominalisierung, Proadverbialisierung
- *Peter..... er, Berlin .... dort*
- **Kohärenz** – semantische Relationen auf der Oberfläche und Tiefenstruktur:
- lex.-semantische Mittel:
- Synonymie: *ein Mann – der Kerl*
- Hyperonym-Hyponymie:
- *der Mensch – ein Mann*
- implizite Wiederaufnahme: *Prag - Hradschin*
- Weltwissen, Erfahrungen
- *Sie kam nicht zur Prüfung, weil sie in einen schweren Verkehrsunfall auf der Autobahn geraten war.*
- kausal, implizite Relationen

# Kriterien der Textualität

- **Intentionalität** – Absicht des Textproduzenten
- **Akzeptabilität** – Textrezipient - fähig, den Text zu verstehen
- **Informativität** - Verständlichkeit, Angemessenheit - Kommunikationsziel
- **Situationalität** - kommunikative Situation - Sprachkode, Kanal (Medium): Schallwellen, Telefon, Handy, MM, Druck
- **Intertextualität** – Beziehungen zw. einzelnen Texten - Beziehungen zw. Textsorten: Belletristik: Roman - Bezüge auf Briefe, Gedichte, Fachaufsatz, Lieder....
- **Inter-Kulturalität** – Textsorten, Textmuster - Todesanzeige, Kondolation, Leserbrief, Antrag: *einen Antrag stellen*

# Werde Mitglied...

- **Situationalität:**
- Aushang der St. Sebastianus Schützengesellschaft
- **Intentionalität:**
- Absicht, neue Mitglieder zu gewinnen
- **Akzeptabilität**
- **Informativität**
- **Intertextualität:**
- Textmuster Anzeige, kurze Sätze
- **Kohärenz:**
- Dreierstruktur, Klimax
- **Kohäsion:**
- Imperativformen
- !!! Komischer Effekt: Doppelsinn des Verbes **treffen – begegnen, erschießen**

# **1. Kommunikationsbereich Alltag und seine Textsorten:**

## **Charakteristische textuelle Merkmale:**

- **Spontaneität**
- **Situationalität**
- **Intentionalität (Absicht des Textproduzenten, einen kohäsiven und kohärenten Text zu bilden)**
- **Intertextualität (Medien, Belletristik)**

# Kommunikationsbereich Alltag und seine Textsorten:

- **Situationen:** Familie, Freundeskreis, Arbeitsplatz, „lockere“ öffentliche Situationen: Einkaufen, Dienstleistungen, „gesellige“ Veranstaltungen
- auch in elektronischen Medien (talkshows, Interviews, Debatten)
- literarische Dialoge (Epik, Dramatik)
- Internet: E-mail, blog, chat, twitter, facebook, instagram – soziales Netzwerk, Internetforen..., smart phone: sms
- **Charakteristische stilistische Merkmale:** (Stilzüge)
- Ungezwungenheit
- Lockerheit
- Emotionalität

# Textsorten:

- **Gespräch** (Dialog), auch privater Brief, Tagebuch, Chat, Twitter, E-mail, Blog: Diskussionsforen im Internet
- **Kommunikationsform (Medium)**: meistens mündlich (Face-to-Face-Gespräch, Telefongespräch, Handy, smart phone, auch schriftlich: Briefform, e-mail, SMS, Tagebucheintragungen, Online-Tagebücher – Blogs
- **Funktion**: Informieren, Appellieren, Kontaktherstellung
- **Sprachhandlungen**: Mitteilen, Feststellen, Auffordern, Befehlen, Danken, Bitten, Wünschen, Gratulieren....
- **Komposition**: Dialog: Frage-Antwort-Sequenzen

# Sprachlich-stilistische Mittel: Ungezwungenheit und Lockerheit:

**lexikalische Stilmittel:** umg., saloppe, derbe, vulgäre W&Wendungen: *ich hab die Nase voll*

Dialektismen, Modewörter: *super, cool*

Jugendsprache, Slang (Professionalismen): *exen*

Stilfärbungen: scherzhaft, spöttisch,

hyberbolisch, Ironie, vertraulich (familiär)

Phraseologismen: Idiome, Vergleiche,

Sprichwörter

**syntaktisch-morphol.:** Ellipse, Satzabbrüche, Parenthesen,

Anakoluth, Katachrese, Nachtrag

Partikeln, Interjektionen

analytische Verbformen: Perfekt,

Konditional (würde + Inf.)

**phonetische Stilmittel:** Intonation, Ellisionen und Assimilationen,

Apokope (*is, ich streif*), Synkope (*ham wir*)

# Fernsehsendung: Kochen mit...

- **Textsorte:** Funktion, Ziel: Kochrezept- informieren, Unterhaltung
- **Werbung**
- **Transkript und sprachstilistische Realisierung:**
- ***Kursive: Simultansprechen***
- **Wiederholungen - Verzögerung**
- **Aposiopese**
- **Umg. - Synkope, Apokope**
- **FETT - Hervorhebung durch die Intonation**
- **Zustimmungssignale, Interjektionen, Ausrufe**
- **umg. kommunikative Formeln : *um Gottes WILLN! wegschmeissen, Is ja doll!***
- **"Kochslang" – KROSS, Anglizismen**
- **Pausen, Räuspern**
- **Anakoluthe - satzwidrige Konstruktion, Ellipsen**

# Christoph Hein: Tangospieler

- **Dialoge als Bestandteil eines epischen Werkes**
- **„szenische Darstellung“ (Narratologie)**
- **Direkte Rede – Einführung: *er sagte:*  
„...“ – Doppelpunkt, Anführungsstriche**
- **Belebung des erzählenden Textes**

# 40 Freigetranke...

- **Anzeige, Aushang**
- **Werbung**
- **Grafische Gestaltung: mangelhaft**
- **Sprache: komischer Effekt  
unabsichtlich**

# Alltagsmonologe

- **Alltagserzählen**
- **Korpus: IDS Mannheim, Archiv der gesprochenen Sprache**
- **Berliner Dialekt – (Jefühl – Gefühl)**
- **Ausdruck von Emotionen:  
Erleichterung, Freude, Aufregung**